



## Grundkompetenzen

Liebe Eltern

Wenn für Ihr Kind die Kindergarten- oder Schulzeit beginnt, hat es schon unglaublich viel gelernt. Und das ohne Kurse, sondern einfach beim Spielen, beim Sich Bewegen draussen in der Natur, im Kontakt mit den Menschen rundum. Dabei werden grundlegende Voraussetzungen geschaffen für das Lernen in Kindergarten und Schule und für die weiteren Schritte in die Selbstständigkeit. Aber was braucht es wirklich, damit Ihr Kind in der Schule möglichst gut zurechtkommt? Es ist uns ein grosses Anliegen, mit Ihnen zusammen die Grundlagen für die weitere Zeit des Lernens zu schaffen und zu entwickeln. Dies ist ein mehrjähriger Prozess. Mit den aufgeführten ausgewählten Bereichen beschäftigen sich die Kinder zu Hause und in der Schule über längere Zeit. In diesem Sinn sind auch die Übergänge in die nächste Stufe fliessend zu verstehen.

Wir freuen uns auf die Arbeit mit Ihren Kindern, auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und danken Ihnen für Ihre Unterstützung. Nichts stärkt ein Kind mehr, als das Vertrauen, das wir ihm entgegenbringen.

Kollegium und Schulleitung (Schulen) Rapperswil



## Zyklus 1

### *Vor dem Kindergarteneintritt*

- Selber an- und ausziehen
- Selbstständig auf die Toilette gehen und Hände waschen
- Sich von den Eltern lösen können
- Erste Erfahrungen mit Stift, Leim und Schere
- Das Bewegen in verschiedenen Lebensräumen (drinnen und draussen) gewohnt sein
- Erfahrungen mit Bilderbüchern und Geschichten sammeln

### *Während der Kindergartenzeit*

- Ein Ämtli übernehmen und ausführen
- Sich mit den Lehrpersonen verständigen können
- Mit Stift, Leim und Schere vertraut sein
- Verschiedene Lern- und Arbeitsorte nutzen und an diesen verweilen können
- Bilderbücher und Geschichten hören, anschauen und erzählen
- Regeln des Zusammenlebens anerkennen

### *Während der 1./2. Klasse*

Selbstständigkeit:	Schulweg alleine bewältigen Schuhe binden
Lesen:	Freude am Lesen gewinnen, bei Antolin Punkte sammeln
Spiel und Sport:	Mit der Natur in jeder Jahreszeit vertraut sein (Spielen, klettern, balancieren, wandern, schlitteln,...)
Wassergewöhnung/ Schwimmen:	Sich über Wasser halten können Kopf unter Wasser tauchen können
Velofahren:	Ohne Hilfe fahren können
Hausaufgaben:	Hausaufgaben möglichst alleine erledigen Etwas Üben mit Unterstützung



## Zyklus 2

### *Während der 3./4. Klasse*

Eigenständiges Lernen:	Verantwortung übernehmen für: <ul style="list-style-type: none"><li>• Lesen</li><li>• Üben des 1X1</li><li>• Fichier-Wörtli</li></ul>
Schwimmen:	Wassersicherheitscheck
Velofahren:	Sicheres Fahren <ul style="list-style-type: none"><li>• zurück schauen können</li><li>• Links abbiegen</li></ul>
Hausaufgaben:	Selbstständig Schulmaterial einpacken und termingerecht wieder in die Schule bringen Hausaufgaben möglichst alleine, wenn nötig mit Unterstützung lösen

### *Während der 5./6. Klasse*

Eigenständiges Lernen:	Verantwortung übernehmen für: <ul style="list-style-type: none"><li>• Nachfragen, wenn etwas unklar ist</li><li>• Lesen</li><li>• Grundwortschatz Fremdsprachen</li><li>• Musikinstrumente/Tastaturschreiben (Angebot der Schule)</li></ul>
Schlüsselkompetenzen:	Aufbau von: <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausdauer</li><li>• Lernbereitschaft</li><li>• Selbstständigkeit</li><li>• Teamfähigkeit</li><li>• Zuverlässigkeit</li></ul>
Velofahren:	Sicher im Strassenverkehr fahren Vorbereitung Veloprüfung 5. Klasse
Hausaufgaben:	Eigene Strategien/Organisation zur Bearbeitung der Hausaufgaben

### Über alle Schuljahre

Medien: Bewusster Umgang mit elektronischen Medien. Beachten Sie die Empfehlung zur altersgemässen Nutzungsdauer der Jugendfachstelle Lyss (<http://www.kjfs-lyss.ch>)